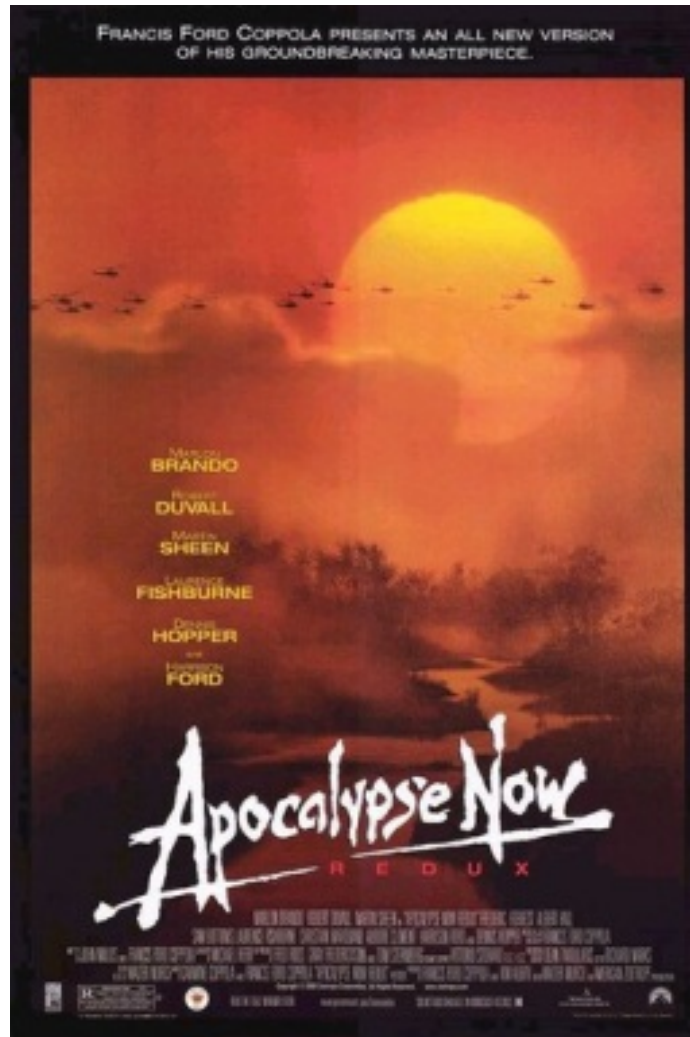


Der Traum von wahrer Menschlichkeit

Einführung in die Welt der Apokalyptik

Was verbinden Sie mit „Apokalypse“?

Einen Film?



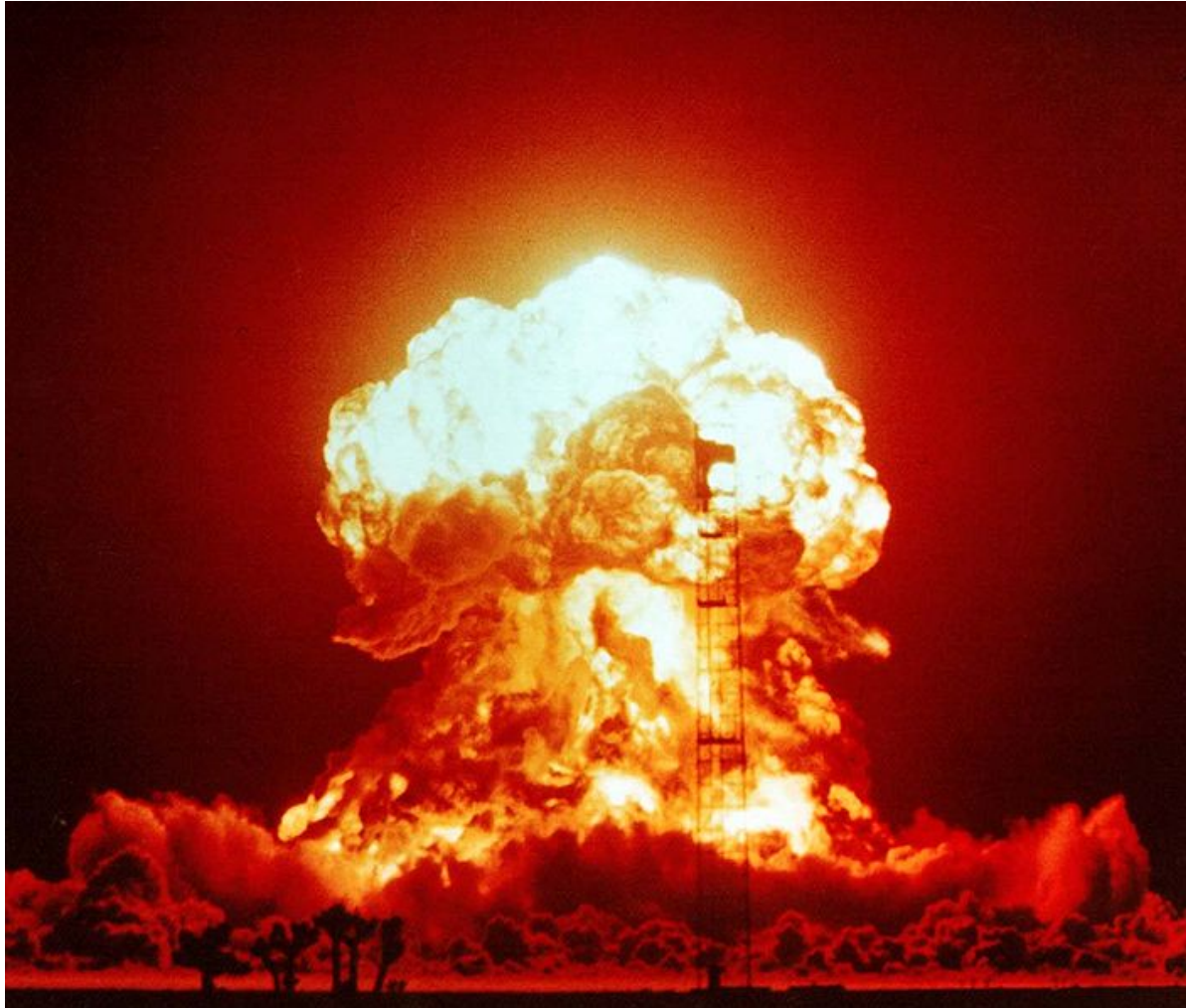
Ein Plattencover?



Die apokalyptischen Reiter?



Die Atombombe?



Oder den „Maya-Kalender“?



Die Bibel sagt uns über den Schrecken, der die Menschen in Harmagedon erfassen wird: „Nahe ist der Tag Jehovas; er kommt wie eine Verwüstung vom Allmächtigen. Darum werden alle Hände erschlaffen, und jedes Menschenherz wird zerschmelzen. Und sie werden bestürzt sein, Wehen und Schmerzen werden sie ergreifen, sie werden sich winden gleich

einer Gebärenden; einer starrt den anderen an, ihre Angesichter glühen.“

— Jesaja 13:6-8.

Panischer Schrecken wird sich der Menschenmassen bemächtigen, so daß sie nicht mehr wissen, was sie tun, und daher beginnen, sich gegenseitig umzubringen. „An jenem Tage, da wird eine große Verwirrung [Panik, RS] von Jehova unter ihnen entstehen; und sie werden elner des anderen Hand ergreifen, und eines jeden Hand wird sich gegen die Hand seines Nächsten erheben.“ (Sacharja 14:13) Dann „richtet sich jedes Mannes Schwert gegen den eigenen Bruder“. (Hesekiel 38:21, AB) Aber ihr selbstsüchtiger Kampf um das Leben wird umsonst sein. Wer nicht von seinem Nächsten getötet wird, der wird von Gottes himmlischen Streitkräften umgebracht.

Die Vernichtung, die die Engel Christi über alle Gegner des Reiches Gottes und seiner Königszeugen bringen werden, wird schrecklich sein. Viele werden das Opfer einer Plage

werden, durch die ihr Fleisch verwesen wird. Jehova sagt: „Ihr Fleisch wird verwesen, während sie noch auf ihren Füßen stehen, ihre Augen werden verwesen in ihren Höhlen, und ihre Zunge wird in ihrem Munde verwesen.“ (Sacharja 14:12, RS) Verwesen wird die Zunge derer, die über die Warnung vor Harmagedon gespottet und ge-



lacht haben! Verwesen werden die Augen derer, die das Zeichen der

„Zeit des Endes“ nicht sehen wollten! Verwesen wird das Fleisch derer, die nicht begreifen wollten, daß der lebendige und wahre Gott Jehova heißt! Ja, verwesen werden sie, während sie auf ihren Füßen stehen.

Wo können die Menschen vor dieser von Gott kommenden Vernichtung geborgen werden? Nirgends! Jehova sagt: „Kein Entronnener von ihnen [soll] davonkommen. Wenn sie in den Scheol einbrechen, wird von dort meine Hand sie holen; und wenn sie in den Himmel hinaufsteigen, werde ich von dort sie herniederbringen; und wenn sie sich auf den Gipfel des [Berges] Karmel verbergen, werde ich von dort sie hervorsuchen und holen; und wenn sie sich, vor meinen Augen hinweg, im Grunde des Meeres verstecken, werde ich von dort die Schlange entbieten, und sie wird sie beißen.“ (Amos 9: 1-3)



Der Traum von wahrer Menschlichkeit

Einführung in die Welt der Apokalyptik

- Die Propheten des Alten Testaments
- Israel in der Krise
- Die Entstehung der Apokalyptik
- Das Buch Daniel

Der „Prophet“ – die „Prophetin“

- Von griechisch: προφήτης (*prophétes*)
= „Herausrufer/in“
- Hebräisch: נביא (*nabi – nabiah*)
= „Rufer/in“, „Künder/in“

Der „Tag des HERRn“

- Amos:

*„Weh denen, die den Tag des HERRn
herbeisehnen.*

*Was nützt euch denn der Tag des HERRn?
Finsternis ist er, nicht Licht.“*

(Amos 5,18)

Israel in der Krise

- 722 v. Chr. Eroberung des Nordreiches
- 596 v. Chr. Erste Eroberung des Südreiches
- 586 v. Chr. Zweite Eroberung Jerusalems
- Seither Israel im Exil

Die dreifache Katastrophe des Exils

- Verlust des Landes
- Verlust des Tempels
- Verlust des Königtums

Kann ein Mensch sich ändern?

- Ändert wohl ein Neger seine Hautfarbe /
oder ein Leopard seine Flecken?
Dann könntet auch ihr euch noch bessern, /
die ihr ans Böse gewöhnt seid.

Jeremia 13,23

Was tun, wenn sich die alten Verheißungen nicht erfüllen?

- *1. Möglichkeit:*

Verinnerlichung: Die Texte beziehen sich nicht mehr auf ein reales politisches Außen, sondern auf mein eigenes Inneres (Spiritualisierung).

- *2. Möglichkeit:*

Abschiebung: Die Texte haben keine Bedeutung für die Jetztzeit, sondern handeln von fernen Tagen (Eschatologisierung).

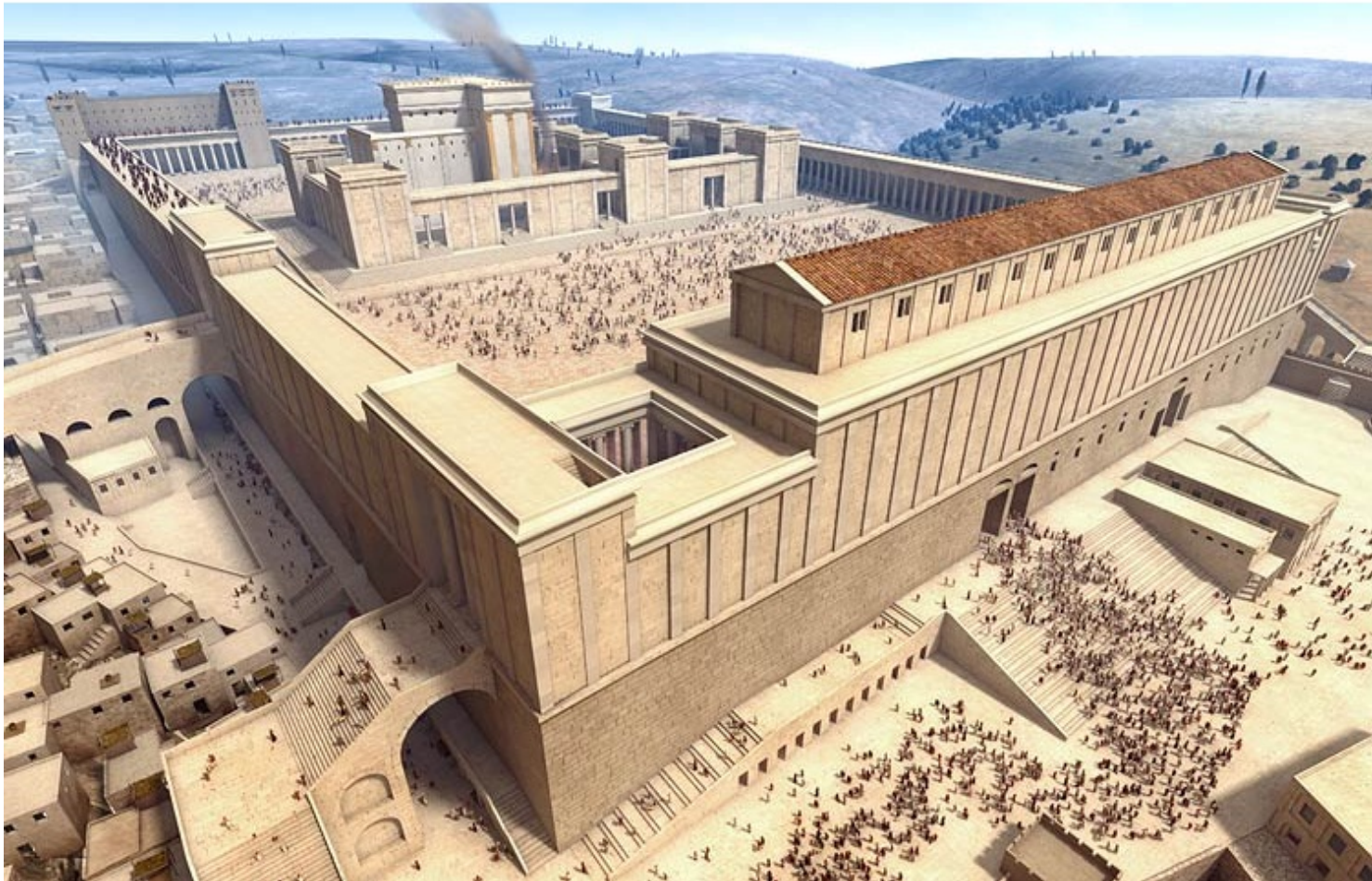
Alexander der Große (356-323 v. Chr.)



Der Tempel nach dem Exil



Das Jerusalem der Zukunft?



Das röm.-hellenistische Jerusalem



Merkmale apokalyptischer Schriften

- Untergrundliteratur
- Nur „Eingeweihte“ sollten sie verstehen (Esoterik)
- „Enthüllungsliteratur“

Der Begriff „Apokalypse“

Von griechisch: ἀποκάλυψις (*apokálypsis*)

„Enthüllung“, „Entlarvung“, „Offenbarung“

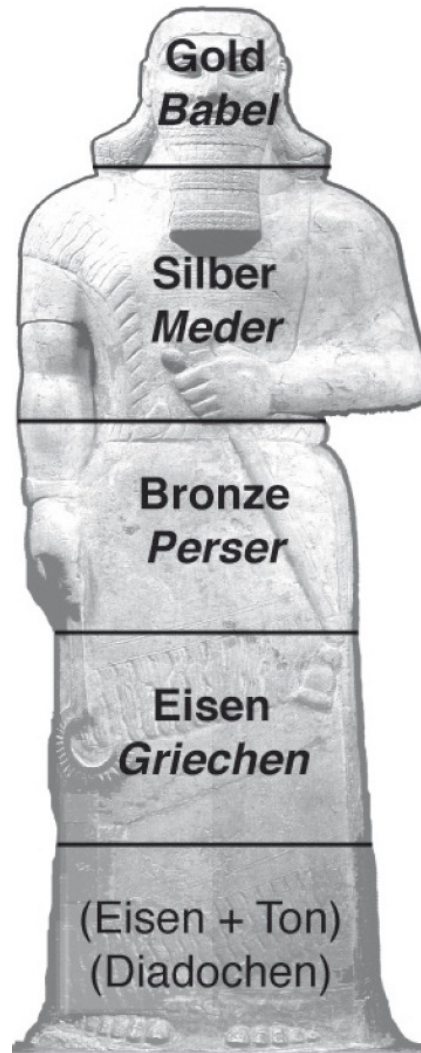
Merkmale apokalyptischer Schriften

- Untergrundliteratur
- Nur „Eingeweihte“ sollten sie verstehen (Esoterik)
- „Enthüllungsliteratur“
- Anonymität
- Großen Gestalten der Vorzeit zugeschrieben: Adam, Henoch, Noach, Elija, Daniel ...
- Zukunftsaussagen als Gegenwartsdeutung

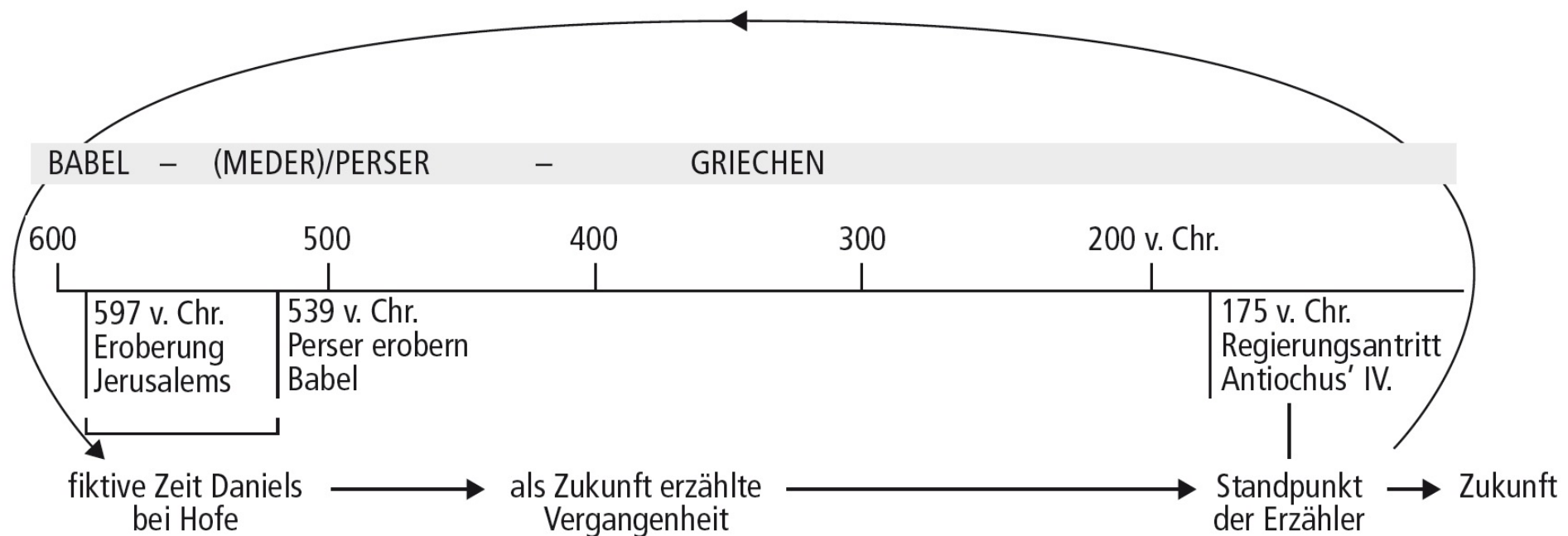
Der Aufbau des Buches Daniel

Erzählungen Daniel 1 - 6	1. Daniel und seine Freunde am Hof 2. Nebukadnezars Traum von der Statue 3. Die drei jungen Männer im Feuerofen 4. Nebukadnezars Traum vom stolzen Baum 5. Das Gastmahl Belschazzars 6. Daniel in der Löwengrube
Visionen Daniel 7 - 12	7. Daniels Vision von den vier Tieren und vom Menschen(sohn) 8. Daniels Vision vom Widder und vom Ziegenbock 9. Die Weissagung von den siebenzig Jahrwochen 10.-12. Die letzten Offenbarungen an Daniel
<u>Anhang:</u> Erzählungen Daniel 13-14	13. Die Rettung der Susanna 14. Daniel und die Priester des Bel Daniel und der Drache

Der Traum von der Statue (Dan 2)



Die literarische Erzähltechnik des Danielbuches



Vielen Dank für's Zuhören!